



Compliance

FS Plus Code of Conduct



Code of Conduct

Vorwort	i
1. Verantwortung gegenüber den Mitarbeitern und der Gesellschaft	1
1.1 Verantwortung und Zusammenarbeit	1
1.2 Menschenrechte und Diskriminierung	1
2. Arbeits- und Anlagensicherheit, Gesundheitsschutz	2
3. Umweltschutz und Nachhaltigkeit	2
4. Verhalten unserer Mitarbeiter	3
4.1 Öffentliches Erscheinungsbild	3
4.2 Vermeidung von Interessenkonflikten	3
4.3 Vertraulichkeit von Informationen	3
4.4 Umgang mit Unternehmenseigentum	3
5. Verhalten gegenüber Geschäftspartnern und Dritten	4
5.1 Korruption	4
5.2 Verhalten gegenüber Amtsträgern	4
5.3 Verhalten gegenüber Geschäftspartnern und Kunden	4
5.4 Fordern und Annehmen von Vorteilen	4
5.5 Anbieten und Gewähren von Vorteilen	5
6. Wettbewerb und Kartellrecht	5
6.1 Erwartungen an Geschäftspartner	5
6.2 Berater, Händler, Vermittler	5
6.3 Politische Parteien	5
7. Einhaltung des Code of Conduct	6

Vorwort

FS Plus ist ein familiengeführtes Unternehmen mit einer langen Tradition. Eine respektvolle und kooperative Zusammenarbeit sowie die bewusste Wahrnehmung sozialer Verantwortung bilden die Basis für unseren langen Unternehmenserfolg.

Aus dem Verständnis unserer Verantwortung heraus halten wir uns stets und unbedingt an geltende Gesetze, respektieren ethische Grundwerte und treten für ein nachhaltiges Handeln auf allen Ebenen der Unternehmensgruppe ein. Diese Verantwortung trägt jeder von uns - Mitarbeiter an jedem Standort, die Führungskräfte und die Geschäftsführung.

Wir legen höchsten Wert auf die Qualität unserer Dienstleistungen und die Zufriedenheit unserer Kunden. Hierfür steht der FS Plus Code of Conduct als Orientierungsrahmen und bildet die Grundlage, um die gemeinsamen Unternehmensziele zu erreichen. Darüber hinaus nutzen wir diese Grundsätze zur Festigung und zum Ausbau unserer Kunden- und Lieferantenbeziehungen.

Die Geschäftsführung sowie alle Führungskräfte und Mitarbeiter sind der Einhaltung des Code of Conduct verpflichtet.

1. Verantwortung gegenüber den Mitarbeitern und der Gesellschaft

Ein unverzichtbarer Teil der werteorientierten Unternehmensführung von FS Plus ist die Übernahme von sozialer und gesellschaftlicher Verantwortung.

1.1 Verantwortung und Zusammenarbeit

Einen entscheidenden Beitrag zum Erfolg von FS Plus leisten die Mitarbeiter. Aus der Verantwortung ihnen gegenüber steht die Förderung und Weiterentwicklung im Mittelpunkt.

Gegenseitige Wertschätzung und ein partnerschaftliches Verhalten kennzeichnet die Zusammenarbeit im FS Plus-Konzern aus. Jegliche Formen von Diskriminierungen, Gewalt, körperlichen Übergriffen und jede Form von sexueller Belästigung werden von uns nicht toleriert.

Die Einstellung und Förderung unserer Mitarbeiter unterliegt der gesetzlichen Bestimmung zum Prinzip der Chancengleichheit. Zudem begrüßen und unterstützen wir das ehrenamtliche Engagement unserer Mitarbeiter und übernehmen damit Verantwortung für unser Gemeinwesen.

1.2 Menschenrechte und Diskriminierung

FS Plus respektiert die international anerkannten Menschenrechte und unterstützt ihre Einhaltung. Darüber hinaus dulden wir keine Diskriminierung von Personen aufgrund ihrer Nationalität, ihres Geschlechts, ihrer Weltanschauung, ihrer Religion, ihrer Behinderung oder sonstiger persönlichen Merkmale.

2. Arbeits- und Anlagensicherheit, Gesundheitsschutz

FS Plus verpflichtet sich zur Einhaltung und Umsetzung aller relevanten Gesetze und Verordnungen in den Bereichen Arbeits- und Betriebsmittelsicherheit sowie Gesundheitsschutz in allen FS Plus Standorten.

Präventive Arbeitsschutzmaßnahmen, wie z. B. regelmäßige Schulungen und Unterweisungen, vermeiden die Gefährdung von Mitarbeitern.

Durch die Wartung, Instandhaltung und regelmäßige Betriebsmittelprüfungen gewährleisten wir neben einer hohen Prozessmittelverfügbarkeit auch eine sichere Arbeitsumgebung. Durch diese und weitere Maßnahmen tragen wir zur Gesunderhaltung unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und Besucher bei.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind aufgefordert, umsichtig und vorausschauend auf mögliche Gefahren ihrer Tätigkeit und Arbeitsumgebung zu achten. Sie sind aufgerufen, sich aktiv an der Identifizierung von Potenzialen im Bereich Arbeitssicherheit zu beteiligen und ihren Vorgesetzten über Mängel im Arbeitsschutz bzw. Gefährdungen sofort zu informieren. So tragen sie einen Teil ihrer Eigenverantwortung dazu bei, Gefährdungen für sich und Kollegen zu vermeiden.

3. Umweltschutz und Nachhaltigkeit

Nachhaltiger Umwelt- und Klimaschutz sowie Ressourceneffizienz sind für uns wichtige Unternehmensziele. Sowohl auf lokaler, nationaler und internationaler Ebene verpflichten wir uns im Bereich des Umweltschutzes zur Einhaltung der geltenden Gesetze und Verordnungen.

Jeder Mitarbeiter trägt dabei Verantwortung, die natürlichen Ressourcen schonend zu behandeln und durch sein individuelles Verhalten zum Schutz von Umwelt und Klima beizutragen.

FS Plus verpflichtet sich und jeden Mitarbeiter an seinem Arbeitsplatz, auf die Erreichung folgender Umweltziele hinzuwirken:

- Schonung natürlicher Ressourcen
- Vermeidung von Umweltbelastungen
- Anwendung umweltschonender und energieeffizienter Reinigungsverfahren
- Verbesserung des Umweltbewusstseins
- Lieferantenauswahl unter Berücksichtigung qualitäts- und umweltrelevanter Aspekte

4. Verhalten unserer Mitarbeiter

4.1 Öffentliches Erscheinungsbild

Jeder Mitarbeiter beeinflusst das öffentliche Erscheinungsbild von FS Plus. Er ist verpflichtet unseren Kunden und Geschäftspartnern zuvorkommend und dienstleistungsorientiert gegenüber zu treten.

4.2 Vermeidung von Interessenkonflikten

Jeder Mitarbeiter ist verpflichtet, Geschäftsentscheidungen ausschließlich im Interesse von FS Plus zu treffen. Jeder Konflikt zwischen den Interessen von FS Plus oder unserer Geschäftspartner mit persönlichen materiellen oder immateriellen Interessen ist zu vermeiden und im Zweifel dem Vorgesetzten unverzüglich zu melden.

Jede Art von Nebentätigkeit bei Unternehmen, die im Wettbewerb mit FS Plus stehen, als Mitarbeiter, Berater oder in sonstiger Weise ist untersagt. Auch die direkte oder indirekte Beteiligung, z. B. durch enge Familienmitglieder, an Wettbewerbern oder Geschäftspartnern oder sonstige konkurrierende Aktivitäten sind untersagt. Jeder tatsächliche oder vermutete Interessenkonflikt ist dem Vorgesetzten mitzuteilen.

4.3 Vertraulichkeit von Informationen

Jeder Mitarbeiter ist verpflichtet, Geschäfts- oder Betriebsgeheimnisse, die ihm im Rahmen seiner betrieblichen Tätigkeit anvertraut oder sonst bekannt geworden sind, geheim zu halten. Dies beinhaltet auch das Wissen über Geschäftstätigkeiten, kommerzielles oder technisches Know-how und geistiges Eigentum. Sämtliche Informationen oder Dokumente über Geschäftsaktivitäten, die nicht von FS Plus veröffentlicht wurden, sind vertraulich zu behandeln.

Jeglicher Kontakt zu Pressestellen, sei es in Form von mündlichen oder schriftlichen Mitteilungen, TV- oder Internet-Auftritten ist von der Geschäftsführung freizugeben. Das Posten von Unternehmensinformationen bzw. jegliche Kommunikation zu Unternehmensangelegenheiten in sozialen Netzwerken ist verboten, soweit keine Freigabe durch die Geschäftsführung erteilt wurde.

4.4 Umgang mit Unternehmenseigentum

Das Unternehmenseigentum, zu dem auch immaterielle Werte, wie z. B. Know-how und gewerblicher Rechtsschutz gehören, einschließlich aller von FS Plus den Mitarbeitern zu betrieblichen Zwecken zur Verfügung gestellten Arbeitsmittel (z. B. Kommunikationseinrichtungen, Büromaterial, IT, Maschinen, Fahrzeuge) dürfen nur im betrieblichen Interesse genutzt werden.

Mit dem Unternehmenseigentum ist verantwortungsvoll umzugehen und es ist vor Beschädigung, Verlust und Diebstahl zu schützen.

Das Unternehmenseigentum darf unabhängig von seinem Zustand oder seinem Wert ohne ausdrückliche Erlaubnis einer Führungskraft des Unternehmens weder verkauft noch verliehen oder für andere als betriebliche Zwecke verwendet werden.

5. Verhalten gegenüber Geschäftspartnern und Dritten

5.1 Korruption

FS Plus duldet keine Korruption oder unlauteres Geschäftsverhalten seiner Mitarbeiter oder Geschäftspartner.

5.2 Verhalten gegenüber Amtsträgern

Zuwendungen jeglicher Art an Amtsträger, Beamte, Politiker, andere Mitarbeiter und Vertreter staatlicher Einrichtungen oder an deren Angehörige sind grundsätzlich untersagt.

Einladungen zu rein fachlichen Veranstaltungen können zulässig sein, sofern die Veranstaltung keine nennenswerten „Freizeit Aspekte“ (Bewirtung, Rahmenprogramm etc.) aufweist.

5.3 Verhalten gegenüber Geschäftspartnern und Kunden

Die Mitarbeiter dürfen weder aktiv noch passiv Vorteile für eine Gegenleistung annehmen, durch die sie oder das Unternehmen in eine kompromittierende Situation geraten könnten (dies betrifft Leistungen und Abhängigkeiten mit kommerziellem, politischem, gesetzlichem, ökologischem, finanziellem, moralischem, sexuellem und emotionalem Hintergrund).

5.4 Fordern und Annehmen von Vorteilen

Die Mitarbeiter dürfen weder für sich noch für andere Zuwendungen jedweder Art von Geschäftspartnern und Kunden erbitten oder fordern.

Zuwendungen von Geschäftspartnern und Kunden, die die Geschäftsentscheidungen von Mitarbeitern beeinflussen können oder durch die der Eindruck der Einflussnahme entstehen kann, dürfen nicht angenommen werden.

Die Annahme von Werbe- oder Gelegenheitsgeschenken von geringem Wert oder Essens- bzw. Veranstaltungseinladungen dürfen in angemessenem Wert und Rahmen angenommen werden, sofern die geltenden Gesetze und die unternehmensinterne Richtlinie eingehalten werden.

5.5 Anbieten und Gewähren von Vorteilen

Zuwendungen aller Art an Geschäftspartner und Kunden mit dem Ziel, Aufträge oder unbillige Vorteile zu erhalten, sind nicht gestattet.

Grundsätzlich erlaubt sind Werbe- und Gelegenheitsgeschenke an Geschäftspartner oder Mitarbeiter von Kunden bzw. Einladungen zu Geschäftsessen oder Veranstaltungen. Dabei sind stets geltende Gesetze und die unternehmensinternen Richtlinien zu beachten.

6. Wettbewerb und Kartellrecht

FS Plus verpflichtet sich zur Einhaltung der geltenden Wettbewerbs- und Kartellgesetze. Die Regeln des fairen Wettbewerbs sind von jedem Mitarbeiter einzuhalten.

Es dürfen keine Absprachen und Vereinbarungen getroffen werden, die Preise oder Konditionen beeinflussen oder den fairen Wettbewerb in sonstiger Weise beschränken.

6.1 Erwartungen an Geschäftspartner

Wir erwarten von unseren Geschäftspartnern, dass sie ihre Geschäftstätigkeit mit uns an den in diesem Code of Conduct formulierten Prinzipien ausrichten.

6.2 Berater, Händler, Vermittler

FS Plus trifft alle notwendigen Schritte, um sicherzustellen, dass auch die von ihr beauftragten Berater, Händler und Vermittler sich an die gesetzlichen Bestimmungen sowie diesen Code of Conduct halten und illegale Geschäfts- und Vertriebspraktiken unterbleiben. Ein Verstoß dagegen hat die sofortige Beendigung der Geschäftsbeziehung zur Folge.

6.3 Politische Parteien

Grundsätzlich sind Zuwendungen jeglicher Art an Parteien, politische Organisationen und ihre Vertreter sowie an Kandidaten für politische Ämter untersagt.

7. Einhaltung des Code of Conduct

FS Plus wird die im Code of Conduct niedergelegten Prinzipien umsetzen.

Alle Mitarbeiter von FS Plus sind verpflichtet, den Code of Conduct einzuhalten und ihr Verhalten danach auszurichten. Die Führungskräfte tragen eine besondere Verantwortung für die Vermittlung, Umsetzung und Überwachung der Einhaltung dieser Verhaltensrichtlinie.

Jeder Mitarbeiter ist angehalten, möglicherweise bevorstehende oder bereits eingetretene Verstöße gegen das geltende Recht, diesen Code of Conduct oder sonstige interne Richtlinien unverzüglich seinem Vorgesetzten zu melden.

Verstöße gegen den Code of Conduct oder andere Richtlinien und Regelungen werden zu arbeitsrechtlichen Konsequenzen führen.